

Germany-Berlin: Administrative services of agencies

OJ S 62/2023 28/03/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Postal address: Scharnhorststraße 34-37

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: D-10115

Country: Germany

Contact person: Referat Z-FV-Vg - Zentrale Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@bmwk.bund.de

Telephone: +49 30-186157163

Internet address(es):

Main address: <http://www.bmwk.bund.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=504932>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=504932>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Dienstleistungen der Prüfbehörde gemäß § 2 Nummer 17 Strompreisbremsegesetz und § 2 Nummer 11 Erdgas-Wärme-Preisbremsegesetz

Reference number: 17104/005-23#004

II.1.2. Main CPV code

75120000 Administrative services of agencies

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Mit dem Strompreisbremsegesetz (StromPBG) sowie dem Erdgas-Wärme-Preisbremsegesetz (EWPBG) wurden vor dem Hintergrund der starken Energiepreissteigerungen finanzielle Entlastungen für Verbraucher von Strom, Erdgas und Wärme eingeführt. Beide Gesetze sehen eine Prüfbehörde vor, die zahlreiche Aufgaben bei der Umsetzung der Energiepreisbremsen übernimmt. Es ist vorgesehen, dass die Aufgaben der Prüfbehörde für die Energiepreisbremsen durch Dienstleister als Beliehene erfüllt werden. Dazu gehören insbesondere die fallweise Überprüfung und Feststellung der für Unternehmen geltenden beihilferechtlichen Höchstgrenzen auf Antrag sowie anlassbezogen und die Sicherstellung ihrer Einhaltung. Hinzu kommt die Überprüfung der Vorgaben zur Arbeitsplatzerhaltung sowie zum Bonus- und Dividendenverbot. Die Prüfbehörde kann auch mit der Durchsetzung von Rückforderungen bei Überschreitung von Höchstgrenzen betraut werden. Die Dienstleistung ist in zwei Lose aufgeteilt. Los 1 umfasst neben etwa der Hälfte der Fallbearbeitungen auch übergreifende Aufgaben, insbesondere die Bereitstellung der IT-Infrastruktur, bestehend aus Antragsportal und einer Datenbank, das Berichtswesen, die Kommunikation mit Unternehmen und Verbänden sowie laufende Überwachungsaufgaben.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 19 600 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 2 The contracting authority reserves the right to award contracts combining the following lots or groups of lots:

Es besteht die Möglichkeit, dass ein Bieter den Zuschlag für beide Lose erhalten kann, sofern berufsrechtliche Vorgaben nicht entgegenstehen. Die Beauftragung von zwei Dienstleistern soll u.a. ermöglichen, dass insbesondere auch Wirtschaftsprüfungsgesellschaften als Bieter in Betracht kommen, indem Interessenkonflikte sowie ein Konflikt mit berufsrechtlichen Vorgaben, insbesondere dem Verbot der Selbstprüfung, vermieden werden. Bei zwei beauftragten Dienstleistern wäre dies dadurch möglich, dass die Fallbearbeitung von Unternehmen, bei denen einer der Dienstleister Abschlussprüfer ist oder bei denen er sonstige Prüfungen im Rahmen des StromPBG oder EWPBG vorgenommen hat, dem jeweils anderen Dienstleister zugewiesen wird. Bieter, die auf beide Lose bieten, haben die Möglichkeit, zusätzlich einen Rabatt anzubieten, für den Fall, dass ihnen der Zuschlag für beide Lose erteilt wird.

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 1: Fallbearbeitung I und übergreifende Tätigkeiten

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

75120000 Administrative services of agencies

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Geschäftssitz des Auftragnehmers. Hauptsitz des Auftraggebers: BMWK, Scharnhorststraße 34-37, D-10115 Berlin.

II.2.4. Description of the procurement

Los 1 umfasst neben etwa der Hälfte der Fallbearbeitungen der Prüfbehörde (ca. 5.000) auch übergreifende Aufgaben, insbesondere die Bereitstellung der IT-Infrastruktur, bestehend aus Antragsportal und einer Datenbank, das Berichtswesen, Kommunikation mit Unternehmen und Verbänden sowie laufende Überwachungsaufgaben. Erwartet wird im Falle einer Vergabe der Lose an zwei Auftragnehmer eine kooperative Zusammenarbeit bei der Aufteilung der Fallbearbeitung. Dabei werden Fälle nach Eingang bei dem von Los 1 bereitgestellten Antragsportal nach Absprache zwischen den Auftragnehmern etwa hälftig auf Los 1 und Los 2 verteilt.

Die zeitliche Verteilung des Arbeitsaufkommens für die Auftragnehmer in der Rolle als Prüfbehörde wird sich voraussichtlich wie folgt darstellen:

- Unmittelbar nach Zuschlag: Vorbereitungsarbeiten, insbesondere Programmierung von Antragsportal und Datenbank (Los 1)
- Etwa Juli/ August 2023: Tätigkeitsaufnahme als Prüfbehörde, Beginn der Entgegennahme von an die Prüfbehörde zu richtenden Mitteilungen und Selbsterklärungen und Einstieg in die Fallbearbeitung (i.W. erst vorläufige Auskünfte aufgrund von Planzahlen)
- 01.01. bis 31.05.2024: Schwerpunkt der verbindlichen Antragsprüfung
- 01.06. bis 30.06.2024: Weitgehender Abschluss der Antragsprüfungsphase
- 01.07. bis 31.12.2024: Fortsetzung der Fallbearbeitung bei komplexen Fällen (z.B. Beihilfeverfahren, Gerichtsverfahren) sowie der Überwachung insb. von Boni- und Dividendenverbot sowie Arbeitsplatzerhaltungspflicht
- 01.01. bis 30.06.2025: Option Fortführung der Tätigkeit, soweit noch offene Fallbearbeitungen und Überwachungsaufgaben dies rechtfertigen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 9 880 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/07/2023 End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Verlängerung einmalig um 6 Monate bis 30.06.2025. Die Verlängerungsoption dient dazu, die Prüfbehördentätigkeit fortzusetzen, wenn noch laufende Fallbearbeitungen sowie die laufende Überwachungstätigkeit (insbesondere zur Arbeitsplatzerhaltungspflicht) diese Fortsetzung rechtfertigen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates :

Fachkunde und Erfahrungen:

- Erfahrungen und Kenntnisse in der Abwicklung von Antragsverfahren für die öffentliche Hand (insb. Bereitstellung eines Antragsportals; Fallbearbeitung; Verbescheidung); Gewichtung (40%).
- Weitere Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der öffentlichen Hand, insb. mit der Ministerialverwaltung oder als Beliehener, soweit einschlägig für die Auftragsdurchführung; Gewichtung (20%).

- Erfahrungen und Kenntnisse in für die Auftragsdurchführung relevanten Rechtsgebieten (insbesondere Allgemeines Verwaltungsrecht, Energierecht, EU-Beihilfenrecht); Gewichtung (20%).

- Erfahrungen und Kenntnisse in der Beitreibung und ggf. Vollstreckung von Forderungen nach der ZPO und/ oder dem VwVG sowie der Teilnahme als Gläubiger an Insolvenzverfahren; Gewichtung (20%).

Bei dem Kriterium "Fachkunde und Erfahrungen" handelt es sich um ein Wertungskriterium, d. h., es wird anhand der geforderten Referenzen der Erfüllungsgrad des jeweiligen Unterkriteriums geprüft. Dies geschieht nach der folgenden Punkteskala:

5 Punkte sehr hoch (Erfüllungsgrad)

4 Punkte hoch

3 Punkte mittel

2 Punkte gering

1 Punkt sehr gering

0 Punkte nicht vorhanden

Bei Bewerbern, die bei einer Referenz 0 Punkte oder bei mindestens zwei Referenzen nicht mehr als einen Punkt erhalten haben, wird davon ausgegangen, dass sie nicht die notwendige Erfahrung und/oder Fachkunde haben. Diese Bewerber werden mangels Eignung für das Los 1 ausgeschlossen.

Für die Referenzen der geeigneten Bewerber wird gemäß der Gewichtung eine Gesamtpunktzahl errechnet. Aus der Gesamtpunktzahl wird die Rangfolge der geeigneten Bewerber ermittelt, wobei dem Bewerber mit der höchsten Gesamtpunktzahl der erste Rang zugewiesen wird.

Ausschließlich die für das Los 1 drei geeignetsten, d. h. bestplatzierten Bewerber werden zur Abgabe eines Angebots auf das Los 1 aufgefordert. Bei Punktgleichheit im dritten Rang werden alle drittplatzierten Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. (s. auch Verfahrensbeschreibung)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

In Abhängigkeit von der gemäß § 48 Absatz 1 Nummer 4 StromPBG zu erlassenden Rechtsverordnung können der Prüfbehörde eigene Aufgaben bei der Korrektur von Entlastungen zukommen, die sich aus einem Abweichen der tatsächlichen Höchstgrenzen von den Selbsterklärungen oder aus Rückforderungsbescheiden ergeben. Insbesondere kann die Prüfbehörde die Aufgabe erhalten, Rückforderungen selbst einzuziehen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 2: Fallbearbeitung II

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

75120000 Administrative services of agencies

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Geschäftssitz des Auftragnehmers. Hauptsitz des Auftraggebers: BMWK, Scharnhorststraße 34-37, D-10115 Berlin.

II.2.4. Description of the procurement

Los 2 umfasst vor allem etwa die Hälfte der Fallbearbeitungen der Prüfbehörde (ca. 5.000). Erwartet wird im Falle einer Vergabe der Lose an zwei Auftragnehmer eine kooperative Zusammenarbeit bei der Aufteilung der Fallbearbeitung. Dabei werden Fälle nach Eingang bei dem von Los 1 bereitgestellten Antragsportal nach Absprache zwischen den Auftragnehmern etwa hälftig auf Los 1 und Los 2 verteilt.

Die zeitliche Verteilung des Arbeitsaufkommens für die Auftragnehmer in der Rolle als Prüfbehörde wird sich voraussichtlich wie folgt darstellen:

- Unmittelbar nach Zuschlag: Vorbereitungsarbeiten, insbesondere Programmierung von Antragsportal und Datenbank (Los 1)
- Etwa Juli/ August 2023: Tätigkeitsaufnahme als Prüfbehörde, Beginn der Entgegennahme von an die Prüfbehörde zu richtenden Mitteilungen und Selbsterklärungen und Einstieg in die Fallbearbeitung (i.W. erst vorläufige Auskünfte aufgrund von Planzahlen)
- 01.01. bis 31.05.2024: Schwerpunkt der verbindlichen Antragsprüfung
- 01.06. bis 30.06.2024: Weitgehender Abschluss der Antragsprüfungsphase
- 01.07. bis 31.12.2024: Fortsetzung der Fallbearbeitung bei komplexen Fällen (z.B. Beihilfeverfahren, Gerichtsverfahren) sowie der Überwachung insb. von Boni- und Dividendenverbot sowie Arbeitsplatzzerhaltungspflicht
- 01.01. bis 30.06.2025: Option Fortführung der Tätigkeit, soweit noch offene Fallbearbeitungen und Überwachungsaufgaben dies rechtfertigen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 9 720 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/07/2023 End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Verlängerung einmalig um 6 Monate bis 30.06.2025. Die Verlängerungsoption dient dazu, die Prüfbehördentätigkeit fortzusetzen, wenn noch laufende Fallbearbeitungen sowie die laufende Überwachungstätigkeit (insbesondere zur Arbeitsplatzzerhaltungspflicht) diese Fortsetzung rechtfertigen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates :

Fachkunde und Erfahrungen:

- Erfahrungen und Kenntnisse in der Abwicklung von Antragsverfahren für die öffentliche Hand (insb. Fallbearbeitung; Verbescheidung); Gewichtung (40%).

- Weitere Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der öffentlichen Hand, insb. mit der Ministerialverwaltung oder als Beliehener, soweit einschlägig für die Auftragsdurchführung; Gewichtung (20%).
- Erfahrungen und Kenntnisse in für die Auftragsdurchführung relevanten Rechtsgebieten (insbesondere Allgemeines Verwaltungsrecht, Energierecht, EU-Beihilfenrecht); Gewichtung (20%).
- Erfahrungen und Kenntnisse in der Beitreibung und ggf. Vollstreckung von Forderungen nach der ZPO und/ oder dem VwVG sowie der Teilnahme als Gläubiger an Insolvenzverfahren; Gewichtung (20%).

Bei dem Kriterium "Fachkunde und Erfahrungen" handelt es sich um ein Wertungskriterium, d. h., es wird anhand der geforderten Referenzen der Erfüllungsgrad des jeweiligen Unterkriteriums geprüft. Dies geschieht nach der folgenden Punkteskala:

5 Punkte sehr hoch (Erfüllungsgrad)

4 Punkte hoch

3 Punkte mittel

2 Punkte gering

1 Punkt sehr gering

0 Punkte nicht vorhanden

Bei Bewerbern, die bei einer Referenz 0 Punkte oder bei mindestens zwei Referenzen nicht mehr als einen Punkt erhalten haben, wird davon ausgegangen, dass sie nicht die notwendige Erfahrung und/oder Fachkunde haben. Diese Bewerber werden mangels Eignung für Los 2 ausgeschlossen.

Für die Referenzen der geeigneten Bewerber wird gemäß der Gewichtung eine Gesamtpunktzahl errechnet. Aus der Gesamtpunktzahl wird die Rangfolge der geeigneten Bewerber ermittelt, wobei dem Bewerber mit der höchsten Gesamtpunktzahl der erste Rang zugewiesen wird.

Ausschließlich die für das Los 2 drei geeignetsten, d. h. bestplatzierten Bewerber werden zur Abgabe eines Angebots auf das Los 2 aufgefordert. Bei Punktgleichheit im dritten Rang werden alle drittplatzierten Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. (s. auch Verfahrensbeschreibung)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

In Abhängigkeit von der gemäß § 48 Absatz 1 Nummer 4 StromPBG zu erlassenden Rechtsverordnung können der Prüfbehörde eigene Aufgaben bei der Korrektur von Entlastungen zukommen, die sich aus einem Abweichen der tatsächlichen Höchstgrenzen von den Selbsterklärungen oder aus Rückforderungsbescheiden ergeben. Insbesondere kann die Prüfbehörde die Aufgabe erhalten, Rückforderungen selbst einzuziehen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=504932&criteriaId=30053>

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=504932&criteriaId=30054>

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=504932&criteriaId=30055>

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Keine Betroffenheit durch die Russland-Sanktionen: Bieter dürfen nicht von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 Verordnung (EU) 2022_576 des Rates vom 8. April 2022 betroffen sein.

Beleg: Eigenerklärung (siehe Vordruck); bei einer Bietergemeinschaft von allen Mitgliedern.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiationAccelerated procedureJustification:

Aufgrund der hohen politischen Bedeutung eines zeitnahen Tätigkeitsbeginns der Prüfbehörde wird das Verfahren beschleunigt. Die Angebotsfrist wird voraussichtlich 14 Tage betragen.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 10/04/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 17/04/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Das Vergabeverfahren wird ausschließlich elektronisch über die e-Vergabe-Plattform des Bundes (www.evergabe-online.de) abgewickelt. Die notwendigen Anwendungen werden auf „www.evergabe-online.de“ zur Verfügung gestellt. Hierzu gehört insbesondere der Angebots-Assistent (ANA-Web). Weitergehende Informationen: <https://www.evergabe-online.info> sowie „Benutzerleitfaden - Anwendung des neuen ANA-Web“.

In den ANA-Web importierte Unterlagen werden erst über „Dokumente versenden“ übermittelt. Bieter müssen eine rechtzeitige Übermittlung, insbesondere einen ausreichenden zeitlichen Puffer für typische Übermittlungsrisiken, sicherstellen. Bei größerem Datenumfang ist darauf zu achten, dass die Übermittlung der Daten rechtzeitig begonnen wird.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postal code: D-53113

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.de

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich bei der Vergabestelle des BMWK (s. Ziffer I.1) zu rügen. Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des BMWK, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen/können, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen - GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, Referat IB3 - Öffentliche Aufträge; Vergaberecht; Immobilienwirtschaft

Postal address: Scharnhorststraße 34-37
Town: Berlin
Postal code: D-10115
Country: Germany
E-mail: buero-ib3@bmwk.bund.de
Telephone: +49 30-186150
Fax: +49 30-186157010
Internet address: <http://www.bmwk.bund.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/03/2023